

SITZUNGSPROTOKOLL

DES GEMEINDERATES DER STADT GROSS-SIEGHARTS

19. Oktober 2011

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 19.42 Uhr

Die Einladung erfolgte am 13. Oktober 2011 durch Kurrende, per Mail und Fax.

Anwesend waren:

Bürgermeister Ing. Maurice ANDROSCH
Stadtrat Josef BAUER
Stadtrat Dipl.Kfm. (FH) Christian KOPECEK

Gemeinderat:

Trude BLACHA, Tamara EDLINGER, Eveline HAUER, Franz IRSCHIK, Michael LITSCHAUER, Ulrike PANY, Andreas PESCHEL, Johann PFABIGAN, Gerold SCHEIDL, Michael SCHELM, Elfriede STEINDL, Sabine ÜBLER, Kurt WEBER, Leopold WEIXLBRAUN

Entschuldigt:

Stadtrat Ulrich ACHLEITNER, Vizebürgermeister Gerald MATZINGER,
Stadtrat Werner FRÖHLICH,
Gemeinderäte Mag. Johann BÖHM, Ing. Otto KLANER, Martin PAUSWEG

Schriftführer: Stadtamtsdirektor Franz SCHELM

Die Sitzung ist beschlussfähig. Die Sitzung ist öffentlich.

Vorsitzender:

Bürgermeister Ing. Maurice ANDROSCH

Tagesordnung:

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der Sitzung vom 29.06.2011.
2. Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm.
3. Gesundheitswesen-Raumordnungsprogramm.
4. Mallentheingasse, Schulgasse – Übernahme von Teilstücken des Kirchengrundes in öffentliches Gut.
5. Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 15 (PV-Anlage), Förderungsvertrag.
6. Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 09, Genehmigung von Rechnungen.
7. Abwasserbeseitigungsanlage, Arbeiten 2012

* * *

Vor Eingang in die Tagesordnung stellt der Bürgermeister die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die vorliegende Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

1. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der Sitzung vom 29.06.2011.

Der Bürgermeister fragt, ob es Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzungen gibt.

Da es keine Einwendungen gibt, gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm.

Sachverhalt: Die NÖ Landesregierung beabsichtigt, die Verordnung über ein NÖ Sozialhilfe-Raumordnungsprogramm aufzuheben. Die erforderliche Kundmachung war vom 12. bis 29. Juli 2011 angeschlagen. Stellungnahmen sind keine eingelangt.

Antrag des Bürgermeisters: Über Empfehlung des Gemeindevorstandes möge der Gemeinderat den Beschluss fassen, dass die Aufhebung gemäß Beilage ./A zur Kenntnis genommen wird.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

3. Gesundheitswesen-Raumordnungsprogramm.

Sachverhalt: Die NÖ Landesregierung beabsichtigt, die Verordnung über ein Raumordnungsprogramm für das Gesundheitswesen aufzuheben. Die erforderliche Kundmachung war vom 12. bis 29. Juli 2011 angeschlagen. Stellungnahmen sind keine eingelangt.

Antrag des Bürgermeisters: Über Empfehlung des Gemeindevorstandes möge der Gemeinderat den Beschluss fassen, dass die Aufhebung gemäß Beilage ./B zur Kenntnis genommen wird.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

4. Mallentheingasse, Schulgasse – Übernahme von Teilstücken des Kirchengrundes in öffentliches Gut.

Sachverhalt: In der Sitzung am 23. Februar 2011 hat sich der Gemeindevorstand mit dieser Angelegenheit bereits beschäftigt. Nun liegt die Vermessungsurkunde GZ: 2069/11 vom 28.6.2011 von Dr. Döller vor. Vom Grundstück Nr. 37, EZ 371, KG Groß-Siegharts (röm.kath. Pfarrkirche) sollen die Teilstücke 1 und 2 abgetrennt und mit dem öffentlichen Gut vereinigt werden. Das Trennstück 1 hat eine Fläche von 725 m² und wird mit dem Grundstück Nr. 2108/7, EZ 1227 (öffentliches Gut) vereinigt. Das Teilstück 2 mit einer

Fläche von 388 m² wird mit dem Grundstück Nr. 2108/9, EZ 1227 (öffentliches Gut) vereinigt. Bei dieser Gelegenheit wird das Trennstück 3 im Ausmaß von 530 m² von der Parzelle Nr. 1, EZ 489 (Stadtgemeinde Groß-Siegharts) in das öffentliche Gut übertragen und mit dem Grundstück Nr. 2108/7 vereinigt. Der Teilungsplan wurde über die Pfarre der Diözese St. Pölten übermittelt. Nun liegt eine Vorgenehmigung (Reskript) des Rechts- und Liegenschaftsreferats der Diözese St.Pölten vom 22.9.2011 vor.

Antrag des Bürgermeisters: Über Empfehlung des Gemeindevorstandes möge der Gemeinderat die obigen Flächen in das öffentliche Gut übernehmen und die entsprechende Kundmachung gemäß Beilage ./C beschließen.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Antrag einstimmig

5. Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 15 (PV-Anlage), Förderungsvertrag.

Sachverhalt: Hinsichtlich Photovoltaikanlage bei der Kläranlage ist mit der Kommunalkredit der Förderungsvertrag vom 27.6.2011 abzuschließen und die dazugehörige Annahmeerklärung (Antragsnummer B101157) betreffend die Gewährung eines Investitionszuschusses für die Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 15, PV-Anlage zu unterfertigen. Eine Landesförderung von 5 % wurde bereits genehmigt.

Antrag des Bürgermeisters: Über Empfehlung des Gemeindevorstandes möge der Gemeinderat die vorliegende Annahmeerklärung unterfertigen.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

6. Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 09, Genehmigung von Rechnungen.

Sachverhalt: Folgende Rechnungen liegen vor:

Dipl.-Ing. Helmut Micheljak, Ziviltechnikerleistungen (örtliche Bauaufsicht samt Rechnungsprüfung und Baustellenkoordination), Honorarnote Nr. BA-11044 vom 3.8.2011, netto € 27.093,64 (davon Anteil Dietmanns für RÜB G2, € 1.459,--)

Firma Leithäusl, 3. Teilrechnung Nr. 1103590 vom 20.06.2011, Baulos 1, € 517.965,34

Firma Schubert, 2. Teilrechnung Nr. 11104 vom 30.06.2011, Baulos 2, € 24.125,68

Antrag des Bürgermeisters: Über Empfehlung des Gemeindevorstandes möge der Gemeinderat die vorliegenden Rechnungen genehmigen.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

7. Abwasserbeseitigungsanlage, Arbeiten 2012 (Ziviltechnikerleistungen, Finanzierungseinreichung, Ausschreibung, Vergabe).

Sachverhalt: Am 11.10.2011 fand eine Sitzung des Kanalausschusses statt. Dabei wurden die für 2012 vorgesehenen Arbeiten wie folgt vorgeschlagen:

RÜ7 in der Rudolf Hohenberg-Gasse samt Kanalisation (MW 70G)

RÜ8 in Wienings samt Kanalisation (MW 1W)

MW-Verbindungskanal, Teilstück zwischen Wienings und Sieghartsles

Mischwassersammler E, Bahnhofstraße vom Sparkassenparkplatz über die Fabrikenstraße bis zur Schiefergasse

Mischwasserkanal MW 43G (Bahnhofstraße von Fabrikenstraße bis Reiterweg)

Mischwasserkanal MW 58G (Reiterweg mit Anschluss an Geyerweg)

Mischwasserkanal MW 56G (Reiterweg mit Anschluss an Am Huppelteich)

Mischwasserkanal MW 58aG (Hintausbereich der Häuser Hauer bis Litschauer Am Huppelteich)

Restliche Arbeiten in der KG Waldreichs samt Erschließung des neuen Siedlungsgebietes in der Waldstraße.

Die geschätzten Kosten für die genannten Arbeiten werden ca. € 1,800.000,- betragen. Eine detaillierte Kostenberechnung wird vom Büro Micheljak nach Bekanntgabe des Arbeitsumfanges 2012 angestellt. Die genauen Kosten werden erst nach der erfolgten Ausschreibung und Angebotseröffnung bekannt sein. Die Finanzierung müsste wieder über eine Darlehensaufnahme erfolgen. Die Auswirkungen auf die Kanalbenützungsgebühren werden im Zuge der Voranschlagserstellung ermittelt. Damit die Arbeiten im Jahr 2012 durchgeführt werden können, wäre folgender Zeitplan vorgesehen:

Beschluss des Gemeinderates über den Arbeitsumfang am 19.10.2011.

Erarbeitung der Ausschreibungsunterlagen bis Ende Dezember 2011.

Veröffentlichung zur Angebotslegung im Jänner 2012.

Angebotseröffnung im Februar 2012.

Auftragsvergabe Anfang März 2012.

Antrag des Bürgermeisters: Über Empfehlung des Gemeindevorstandes möge der Gemeinderat den vorgeschlagenen Bauumfang beschließen.

Wortmeldungen: keine

Abstimmung: Antrag einstimmig angenommen

erstellt am 20.10.2011

Schriftführer:

Bürgermeister:

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2011

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:
